

Keiner wagte, etwas gegen Gaumata, den Magier, zu tun, bis ich kam. Da verehrte ich den Ahuramazda,¹⁾ und Ahuramazda brachte mir Beistand. Am 10. des Monats Bagayadisch war es, daß ich mit treuen Männern diesen Gaumata, den Magier, erschlug, und die, welche seine vornehmsten Anhänger waren. Sitthauwatisch mit Namen ist eine Burg in Misaya, einer Provinz Mediens, da tötete ich ihn und nahm ihm die Herrschaft. Durch die Gnade des Ahuramazda ward ich König. —

So spricht Darijavush, der König: Während ich in Persien und Medien war, da wurden zum zweitenmale die Babylonier von mir abtrünnig. Einer namens Arachu, ein Armenier, Sohn des Chaldita, lehnte sich auf. Es ist eine Gegend in Babylon, namens Dubaka, von dort aus lehnte er sich auf und belog das Volk von Babel also: „Ich bin Nebukadnezar, der Sohn Nabonids . . .“ Ahuramazda brachte mir Hilfe, durch die Gnade des Ahuramazda nahm Vintaparua [mein Diener] Babel ein und schlug das Heer von Babel, die Rebellen, und nahm sie gefangen. Die Leute, welche unter ihnen seine vorzüglichsten Anhänger waren, wurden ergriffen und gefesselt; da erließ ich den Befehl: Arachu und seine vorzüglichsten Anhänger sollen gekreuzigt werden.

So spricht Darijavush, der König: Das war es, was ich in Babel getan habe.

¹⁾ Ormuzd, Gott des Lichtes.